

Schriftliche Ehrung für Blutspender

DRK 14 Spender aus Rot am See erhalten eine Auszeichnung des Roten Kreuzes und ein Präsent der Gemeinde.

Rot am See. Wegen der angespannten Corona-Lage konnte die Blutspender-Ehrung in Rot am See 2020 nicht öffentlich durchgeführt werden. Deshalb erhielten die Blutspender die Auszeichnung des Deutschen Roten Kreuzes, ein Dankschreiben und ein Präsent der Gemeinde (BDS-Gutscheine als Ersatz für das sonst stattfindende gemeinsame Essen) per Post zugestellt, heißt es in einer Pressemitteilung.

Bürgermeister Siegfried Gröner bedankte sich bei den 14 geehrten Spenderinnen und Spendern für insgesamt 435 Spenden. Gröner bat in seinem Anschreiben darum, dieser guten Sache auch weiterhin treu zu bleiben und auch Freunde und Bekannte dazu zu animieren, diesem Beispiel zu folgen.

Die Geehrten aus der Gemeinde Rot am See

Für 125 Spenden wurde Ulrich Breitschwerd aus Heroldhausen mit dem goldenen Eichenkranz und eingravierter Spendenzahl ausgezeichnet.

Für 50 Spenden bekamen Dietmar Bullinger und Gerlinde Burkert aus Herbertshausen und Irene Ströbel aus Buch die Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz und eingravierter Spendenzahl verliehen.

Für 25 Spenden gab es für Karin Könninger aus Oberwinden, Tobias Meinikheim, Christoph Schmidt und Judith Ziegler aus Rot am See ebenfalls die Ehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkranz und eingravierter Spendenzahl.

Für 10 Spenden erhielten Beate Giese, Ina Götzelmann, Melinda Herczegne Csörgö, Heike Hoyer, Lukas Offenhäuser und Ann-Kathrin Schneider (alle aus Rot am See) die Ehrennadel in Gold.



14 Spender wurden in Rot am See geehrt.

Foto: Archiv